

II-1253 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 759 /J

1991 -03- 20

A N F R A G E

der Abgeordneten Praxmarer , Mag. Haupt
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Benefizveranstaltung "Rumänienhilfe" in der Staatsoper
am 30.1.1990

In Ihrer Anfragebeantwortung verweisen Sie darauf, daß der über
die Tangente hinausgehende Teil der Einnahmen in der Höhe von
400.000 Schilling dieser Benefizveranstaltung am 30. Jänner 1990
der Rumänienhilfe zur Verfügung gestellt wurde.

Zusätzlich haben nach Ihrer Mitteilung die Künstler auf Ihre Gage
verzichtet, der Betriebsrat auf ORF-Entgelte für die Mitarbeiter,
und die Staatsoper auf die Abgeltung der Hausrechte durch den ORF
zugunsten dieses Zweckes verzichtet.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den
Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

1. Welcher Gesamtbetrag wurde für die Benefizveranstaltung der
Staatsoper vom 30. Jänner 1990 zugunsten der Rumänienhilfe
insgesamt gespendet bzw. überwiesen?
2. Wer hat diese Spenden gesammelt? Gab es eine
Sammelüberweisung oder hat jeder einzelne Spender gesondert
gespendet? Wurde in diesem Fall das gesamte Spendenergebnis
aus dieser Benefizveranstaltung ermittelt und mitgeteilt?

3. Warum wurde die Verwaltungskette Raiffeisen-Caritas-Rumänienhilfe befaßt?
4. Ist Ihnen bekannt, wieviel von den Spendengeldern tatsächlich in oder für Rumänien verwendet wurde, bzw. ob Spendenanteile für Verwaltungskosten in Abzug gebracht wurden?